

MISTRAL

IMO No: 6617855 GENERAL CARGO 1966 / 1064 GT

OWNER & HOMPEPORT:

RMS Schifffahrtsgesellschaft mbH,
Germany
Hamburg

YARD INFORMATION:

J.J. Sietas 585
Hamburg (Germany)

SCRAPPING INFORMATION:



Kiel 13/10/2000 © S. Wiedner



Bremen 10/9/1992 © S. Wiedner

GENERAL INFORMATION:

Name: Mistral IMO No: 6617855
 Ex: Nadine Built: 8/1966
 Type: General Cargo Status: In Service
 SubType: Flag: Antigua and Barbuda
 DWT: 1,196 Draft: 3.96 Builder: Sietas & Co.
 GT: 1,064 LOA: 68.36 Owner: Rhein Maas und See
 NT: 503 Beam: 10.55 Speed/Cons: 11.00/-
 Class: GL Depth: 6.25 Engine Type: Deutz
 Decks: 2

OWNER & FLAG HISTORY:

MISTRAL 12-05-2000 LRF
 Flag Date of record Source
 Antigua and Barbuda 12-05-2000 LRF
 Registered owner Date of record Source
 SCHLUTER H 19-01-2004 LRF
 MISTRAL SHIPPING 05-02-1998 LRF
 Ship manager Date of record Source
 RMS LUBECK 05-02-1998 LRF

SALES, TRANSFERS & RENAMINGS:

FRIEDA GRAEBE	1966-73	
SUDERELV	1973-78	
TILIA	1978-83	
RAGNA	1983-90	
NADINE	1990-98	D. Grothmann, Antigua
MISTRAL	1998-	Mistral Shg. Co. Ltd., Antigua

GENERAL VESSEL INFORMATION:

Seit einer halben Woche liegt an der mecklenburgischen Küste der Frachter "Mistral" auf Grund. Das Hamburger Kümo war am Morgen des 24.1. nahe Barhöft rund 100 Meter vor der Küste gestrandet. Anschließend Versuche zweier Schlepper, das 67 Meter lange, unbeladene Schiff zu befreien, waren trotz günstigen Wasserstandes zunächst gescheitert. Auslöser der Strandung war ein Maschinenschaden, in dessen Folge das manövrierunfähige Fahrzeug aus dem Fahrwasser der Stralsunder Nordansteuerung getrieben wurde. Die "Mistral", die unter Antigua-Flagge registriert ist und von der RMS Lübeck Schifffahrtgesellschaft mbH bereedert wird, hat einen Tiefgang von vier Metern. Das Schiff war 1966 von der Sietas-Werft Neuenfelde erbaut worden. In Stralsund soll es eine Ladung Getreide aufnehmen. Das Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund rechnet nun erst bei deutlich erhöhtem Wasserstand damit, dass der Frachter freigeschleppt werden kann. Eine Umweltgefährdung wird angesichts der stabilen Lage der "Mistral" jedoch nicht befürchtet.

Quelle: Tim Schwabedissen

http://www.esys.org/news/sos_0301.html

Das am Freitag vor Stralsund auf eine Sandbank aufgelaufene Hamburger Küstenmotorschiff "Mistral" ist gestern geborgen worden. Der Rostocker Schlepper "Fairplay 11" konnte das Kümo am Morgen von der Sandbank ziehen. Steigendes Wasser hat die Bergung jetzt ermöglicht. Das 68 Meter lange Schiff hat ohne Hilfe den Hafen von Stralsund angelaufen. In den kommenden Tagen sollen polizeiliche Untersuchungen klären, wodurch es zu dem Unfall kam.

Quelle: Peter O.Walter, SY ESYS

http://www.esys.org/news/sos_0301.html - 29 Jan 2003

Last update: 2/12/2005